

Arbeitsschutzausschuss der TU Clausthal
11 - 02 375/2 -

Clausthal-Z., den 04. Dezember 2013
Herr Pioch

Protokoll
der Sitzung des Arbeitsschutzausschusses der TU Clausthal
am Montag, den 02. Dezember 2013,
im kleinen Sitzungszimmer der Hochschule

Beginn der Sitzung: 09:00 Uhr

Ende der Sitzung: 10:03 Uhr

TOP 1 – Begrüßung und Abstimmung über die Tagesordnung

Der Unterzeichner begrüßte die Teilnehmer zur letzten Sitzung des Arbeitsschutzausschusses in diesem Jahr. Die mit der Einladung versandte Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

TOP 2 – Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Da keine Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung erhoben wurden, wird dieses als genehmigt angenommen.

TOP 3 – Mitteilungen des Arbeitgebervertreters

Der Arbeitgebervertreter berichtete:

- Zur Frage nach der Prüfung der ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmittel liegt bislang immer noch keine Antwort des Technischen Dezernats vor.
- Inzwischen liegt eine ausführliche Stellungnahme von Frau Fritz (Justitiariat) zur Anfrage des Arbeitskreises „Versammlungsstätten“ hinsichtlich der Betreiberverantwortlichkeit vom 13. September 2012 vor. Diese Stellungnahme wird zu Jahresbeginn 2014 im Arbeitskreis thematisiert und ausgewertet werden und anschließend im ASA vorgestellt.

TOP 4 – Beurteilung der Arbeitsbedingungen nach § 5 Arbeitsschutzgesetz – Erläuterungen zur Notwendigkeit (Herr Dr. Seidel)

Der Betriebsarzt verwies in seinen Ausführungen insbesondere auf die Grundpflichten des Arbeitgebers, die sich vor allem aus dem ArbSchG – hier insbesondere §§ 3 und 5 – ergeben. Ergänzend hierzu legte Herr Dr. Seidel einen Auszug aus der Verordnung zur arbeitsmedizinischen Versorgung (ArbMedVV) vor und verwies auf § 3 Absatz 1, wonach *der Arbeitgeber auf der Grundlage der Gefährdungsbeurteilung für eine angemessene arbeitsmedizinische Vorsorge zu sorgen hat.*

Es schloss sich eine lebhafte Diskussion innerhalb des ASA an.

Herr Dr. Seidel bot erneut allen Hochschuleinrichtungen seine Unterstützung zu diesem Themenkomplex an. Die Kontaktdaten findet man unter:

<http://www.tu-clausthal.de/medituev/>

TOP5 –Verschiedenes

In Ergänzung des Protokolls der letzten ASA-Sitzung wird nochmals darauf hingewiesen, dass sich an folgenden Standorten innerhalb der Hochschule Defibrillatoren befinden:

- im Sportinstitut
- im Aula-Gebäude und
- in der Universitätsbibliothek

Der Arbeitsschutzausschuss spricht die Empfehlung aus, dass die jeweiligen Sicherheitsbeauftragten innerhalb ihres Zuständigkeitsbereiches die vorhandenen „Notfallblätter“ um den Standort des nächstgelegenen Defibrillators ergänzen.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.

Die nächste Sitzung ist für Dienstag, 18. Februar 2014, 09:00 geplant.

Clausthal-Zellerfeld, den 04. Dezember 2013
gez. A. Pioch, Protokollführer